

ZISTERSDORFER RATHAUSPOST

APRIL 2006

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 158

An einen Haushalt.

Verlagspostamt 2225 Zistersdorf

Postentgelt bar bezahlt

Nach dem Dambruch in Dürnkrot: Nachbarn helfen Nachbarn!

Unterstützen wir die Bewohner unserer Nachbargemeinde Dürnkrot, welche Möglichkeiten sich dazu in den nächsten Wochen auch bieten werden! – Das war die spontane Reaktion von Vertretern der Gemeinde und der Werbegemeinschaft Z-Aktiv zum ersten Bericht über die Überschwemmungen. Um noch den Redaktionsschluss zu schaffen, wurde kurzfristig ein Konzept für eine Nachbarschaftshilfe erstellt.

Für Spenden gibt es vom Roten Kreuz das Konto 2.345.000 bei der PSK, Bankleitzahl 60.000, Kennwort "Hochwasser 2006". Dieser Hinweis wird einem eigenen Spendenkonto der Gemeinde vorgezogen, weil größere Organisationen besser beurteilen können, wo Unterstützungen wirkungsvoll einzusetzen sind.



Wie viel Raum muss dem Hochwasser überlassen werden? Bei diesem Kampf mit den Waffen Sand, Schaufeln, Säcken und Schnüren verläuft die Frontlinie quer zu den Häuserreihen von Dürnkrot

Als erster Schritt soll jetzt schon vorbereitet werden, wie Freiwillige aus Zistersdorf im Nachbarort Dürnkrot bei den hoffentlich bald möglichen Aufräumarbeiten helfen können. (Nach dem Hochwassereinsatz 2002 in der Partnerstadt Zwettl gibt es ja schon Erfahrungen.) Zistersdorf möchte jetzt

schon eine Liste erstellen, wer mit einem von der Gemeinde organisierten Bus nach Dürnkrot mitfährt, um dort bei den Aufräumarbeiten zu helfen.

Name und Telefonnummer oder e-mail Anschrift genügen. Wenn es dann so weit ist, kann rasch über den Zeitpunkt der Abfahrt informiert werden. (Ein organisierter Arbeitstrupp kann vor Ort leichter eingesetzt werden, als jeder fährt auf „eigene Faust“ in den Nachbarort.) Anmeldungen für diese Nachbarschaftshilfe per Telefon (2401-16, Herr Gass) oder e-mail an hochwasserhilfe@zistersdorf.at

Gleich nach den ersten Meldungen vom Dambruch wurden zwei Punkte für eine Soforthilfe überlegt:

1. Ein von Bürgermeister Peischl angebotenes Notquartier für Flutopfer im Kulturhaus wurde nicht benötigt. Die Begründung der Hilfsmannschaften dazu: Es ist besser, die Betroffenen vor Ort unterzubringen, damit diese selbst die weiteren Entwicklungen mitverfolgen können.

2. Der Meierhof in Zistersdorf als Stützpunkt für einen Hilfstrupp des Österreichischen Bundesheeres wurde zu Redaktionsschluss intensiv überlegt.

Überblick

Vereine

Vielen Vereinen bleibt bis Juni eine Generalversammlung nicht erspart, um die Statuten wieder gesetzesfit zu machen. *Seite 2*

Schulprojekt

Ganz dem Thema der Kuruzzenüberfälle widmen sich Volks-, Haupt- und Musikschule Zistersdorf sowie Schüler aus Hodonin am 22. und 23. April. *Seite 4*

Stellung

Aus dem häufig auftretenden Wohnort der Rekrutenliste 2006 kann auch der "Jahrgang" von zwei Siedlungsgebieten der Gemeinde abgeleitet werden. *Seite 4*

Badesaison

Damit auch ohne Fahrgelegenheit ein Badebesuch möglich ist: Hallenbad ist von Pfingsten bis zum Schulschluss am Nachmittag geöffnet. *Seite 6*

Wellness

Für viele Fragen zum Thema Gesundheit und Angebote für körperliches Wohlbefinden bietet sich der Besuch der 2. Gesundheitsmesse als Ratgeber vor der eigenen Haustür an. *Seite 6*

Wie ich es sehe

Unsere Kulturgüter erhalten

Zistersdorf ist in diesem Jahr nicht allein auf das Jahr 1706 fixiert. Weitere Schwerpunkte werden in der Großgemeinde auf die Erhaltung von Kulturgütern gelegt.

Zum Beispiel erhielt die Wallfahrtskirche Maria Moos vor wenigen Tagen ein neues Dach und ist damit bereit für die vielen Besucher im Monat Mai. Abgeschlossen wurden auch die Arbeiten in der Pfarrkirche Großinzersdorf. Nach der Trockenlegung im Vorjahr wurden das Gotteshaus noch vor Ostern innen ausgemalt.

Die Tage, in denen der Kirchturm von Loidesthal nicht über die aktuelle Uhrzeit informierte, sind gezählt: geplant ist die Erneuerung der alten und schon lange nicht mehr funktionstüchtigen Turmuhr.

Diese, zum Teil sehr umfangreichen Investitionen werden durch einen Beitrag auch von der Gemeinde unterstützt.

In wenigen Wochen wird mit dem Museumsverein eine Gewölbe im Meierhof saniert und ein neuer Stiegenaufgang gestaltet. Diese Änderungen bilden den Grundstein, um im Meierhof künftig die Ausstellungsräume auf zwei Geschoßebenen anordnen zu können.

Viele Vereine müssen ihre Statuten ändern

Der Mindestumfang für Vereinsstatuten wurde durch Gesetz geändert. Vereine, deren Statuten damit nicht mehr entsprechen, sind durch Mitgliederversammlung bis 30. Juni 2006 zu erweitern. Vermutlich werden viele Vereinsmitglieder in den nächsten Wochen eine Einladung des Obmanns zu einer Generalversammlung erhalten.

Folgende Punkte müssen in den Statuten enthalten sein:

Ein Zehntel der Mitglieder des Vereins ist berechtigt, eine Generalversammlung zu verlangen;

Zwei Drittel der abgegebenen, gültigen Stimmen ist für eine Änderung der Statuten bzw. für die Auflösung des Vereins erforderlich;

Zwei Rechnungsprüfer müssen die Vereinsstatuten vorsehen;

Jeder Verein hat bei der Bezirkshauptmannschaft bis zum 30. Juni schriftlich um diese Änderung der Statuten anzusuchen. Die neu beschlossenen Statuten sind vorzulegen.

Überdies begann mit 1. April 2006 „das Computerzeitalter“: Im Rechtsverkehr nach außen hat jeder Verein im Geschäftsverkehr die Zahl des Zentralen Vereinsregisters (ZVR) zu nennen. (Jeder Verein hat eine eigene ZVR-Zahl.)

Um diese ZVR-Zahl zu erhalten, genügt eine Abfrage im Vereinsregister. (Im Internet unter <http://zvr.bmit.gv.at> wird über die wesentlichen Punkte jedes Vereins informiert. Dazu ist es erforderlich, bei der Abfrage den genauen Vereinsnamen einzugeben. Auch die Vereinsabteilung der Bezirkshauptmannschaft informiert über die ZVR-Zahl.

Bares fürs Kühlschrankschrankpickerl bis Ende Mai

Der Rückkauf von Entsorgungsplaketten, die noch nicht auf ein Kühlgerät aufgeklebt worden sind, wurde bis 31. Mai 2006 verlängert. Nach den Aussendungen des Vorjahres endete diese Frist bereits am 31. März 2006. Bis Ende Mai wird bei Vorlage eines „Kühlschrankschrankpickerls“ der beim Kauf des Kühlgerätes bezahlte Entsorgungsbeitrag vom Umweltforum Haushalt (UFH) ersetzt.

Formulare für das Einlösen der Entsorgungsplakette gibt es im Rathaus oder im Internet unter www.ufh.at. Auf diesem Formular ist die Entsorgungsplakette aufzukleben.

Ist die Plakette bereits auf ein Kühlgerät aufgeklebt, dann wird der Entsorgungsbeitrag nach der Ablieferung des alten Gerätes in einem Altstoffsammelzentrum vom UFH ersetzt. Die Zusage für diesen Kostenersatz gilt vorerst bis 31. März 2011.

Wochenenddienst der Ärzte

Datum	praktischer Arzt	Zahnarzt	Telefon
16. 4. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Schiske (Strasshof)	02287/4196
17. 4. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Schiske (Strasshof)	02287/4196
23. 4. -	Dr. Hebar	DDr. Dörtbudak-Kneissl (Gänserndf)	02282/3438
30. 4. -	Dr. Schönauer	Dr. Polednak-Heger (Mistelbach)	02572/3381
1. 5. -	Dr. Schönauer	DDr. Koschatzky (Matzen)	02289/2931
7. 5. -	Dr. Hebar	Dr. Höberth (Laa/Thaya)	02522/7797
14. 5. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Liska (Hautzendorf)	02245/89530
21. 5. -	Dr. Hebar	Dr. Safai-Siahkali (Dürnkrot)	02538/80877
25. 5. -	Dr. Schönauer	Dr. Zikowsky (Deutsch Wagram)	02247/2500
28. 5. -	Dr. Ganneshofer	Dr. Berecki (Poysdorf)	02552/3444

Dr. Ganneshofer (2298), Dr. Hebar (02534/220), Dr. Schönauer (2469)
 Ordinationszeiten der Zahnärzte: Samstag, Sonntag und Feiertag: 8.30 - 11.30 Uhr



Haupt-, Volks- und Musikschüler: So sehen wir das Jahr 1706

und Musikschule, für 22. und 23. April ein. In Ausstellungen präsentiert jene Generation ihre Sichtweise zu den Überfällen im 18. Jahrhundert, die zum Großteil auch (noch) das nächste Kuruzzenjahr in 50 Jahren mitgestalten wird.

Zusätzlich zu den interessanten Beiträgen der Volks-, Haupt- und Musikschule kommt noch Unterstützung durch Gäste aus Hodonin:

Zu einer intensiven Beschäftigung mit dem Kuruzzen-Thema laden die Hauptschule, unterstützt durch Volks-

Mit zwei Autobussen werden 65 Schülerinnen und Schüler aus Hodonin anreisen und für grenzüberschreitende Beteiligung sorgen. (Die Ausstellungsbeiträge aus der tschechischen Partnerstadt werden schon eine Woche vorher angeliefert.)

Beim neuen Kuruzzenpfad werden auch alle Erwachsenen noch viele historische Fakten lernen können: An neun historischen Plätzen der Stadt werden bei einem Spaziergang zwischen der Wallfahrtskirche Maria Moos und dem Schloss wesentliche Punkte der Stadtgeschichte vermittelt.

Wer noch mehr dazu erfah-

ren möchte, dem wird der Rundgang dieser Stationen gemeinsam mit Professor Rudolf Streihammer empfohlen: Der Fachmann der Stadtgeschichte startet am Samstag nach der Eröffnung des Kuruzzenpfades um 11.30 Uhr vor der Wallfahrtskirche zu einem Rundgang mit allen Interessierten. Die Teilnehmer erwartet eine Führung mit vielen Hintergrundinformationen.

Weitere Highlights beim Schulprojekt sind eine Mineralienschau und dazu das Spezialgebiet "Bernstein", das schon bei den Kuruzzen ein begehrtes Schmuckstück war.

„Den Kuruzzen auf der Spur“

Samstag, 22. April 2006

- 9.30 - 17.00 Ausstellungen in der Haupt- und Volksschule
- 9.00 - 13.00 Sonderpostamt in der Hauptschule
- 9.00 Empfang der Festgäste (Musikverein Stadt Zistersdorf)
- 9.30 Eröffnung mit Tanz, Musik und Spiel in der Turnhalle (Haupt- und Musikschule Zistersdorf, Schulen aus Hodonin)
- 11.30 - 13.00 Eröffnung des Kuruzzenpfades
- 15.00 Tanz, Musik und Spiel (Haupt- und Musikschule Zistersdorf, Schulen aus Hodonin)
- 16.30 „Bernstein - Mikrokosmos im goldenen Sarg“, Vortrag von Universitätsprofessor Norbert Vavra

Sonntag, 23. April 2006

- 10.00 - 17.00 Ausstellungen in der Volks- und Hauptschule
- 11.00 Tanz, Musik und Spiel in der Turnhalle (Haupt- und Musikschule Zistersdorf)
- 16.00 Tanz, Musik und Spiel in der Turnhalle (Haupt- und Musikschule Zistersdorf)

Gartengestaltung

Peter
Bernhauser



Neugestaltung und Pflege Ihrer bestehenden
Gartenanlagen - Teichservice

Baumpflege Rodungen Bewässerungsanlagen

Natursteinarbeiten Dachbegrünungen

**Kostenlose Begutachtung und
Beratung vor Ort!**

Biotop und Schwimmteichbau

Nützen Sie meine langjährige Erfahrung!



Partnerbetrieb
der Aktion Natur im Garten

Peter Bernhauser, Grillparzergasse 25, 2225 Zistersdorf
Tel.: 0676 / 72 88 363 Fax: 02532 / 84 75

Stellung für 32 Jugendliche heuer schon im Juni Wohnort lässt Rückschlüsse auf neu geschaffenes Bauland zu

Der Geburtenjahrgang 1988 der Gemeinde Zistersdorf ist für 1. Juni 2006 zur Stellung nach St. Pölten in die Hesperkaserne beordert.

Die Wehrpflichtigen haben zur Stellung amtlichen Lichtbildausweis, Geburtsurkunde, eventuell Heiratsurkunde, Sozialversicherungskarte, Staatsbürgerschaftsnachweis (entfällt bei Vorlage des Reisepasses) und das ausgefüllte Fragenheft mitzubringen.

Die Fahrt und Rückfahrt am folgenden Tag wird mit einem Autobus durchgeführt, der von der Stadtgemeinde organisiert wird.

Den frühen Termin bringt heuer eine Änderung der regionalen Einteilung der Termine. In den Vorjahren wurden die Stellungspflichtigen des Bezirkes Gänserndorf erst für Oktober oder November eingeteilt.

Im Überblick: 19 Wehrpflichtige wohnen in Zistersdorf, neun in Loidesthal, drei in Maustrenk und einer in Großinzersdorf. Heuer keine Rekruten aus den Ortsteilen Blumenthal, Eichhorn, Gaiselberg, Gösting und Windisch Baumgarten.

Abschluss der Musterung ist am 2. Juni nach dem Empfang in Zistersdorf ein Essen

mit Bürgermeister Wolfgang Peischl, Vizebürgermeister Helmut Lehner und den Ortsvorstehern Karl Steinmayer und Leopold Höss. Das zum Teil verstärkte Auftreten von manchen Wohnadressen unter den Stellungspflichtigen weist darauf hin, dass in der zweiten Hälfte der 80er Jahre von der Gemeinde in Loidesthal (Haidäckergasse) und Zistersdorf (Webergasse) Bauland geschaffen worden ist.

Die neuen Bauplätze wurden damals verstärkt von Jungfamilien gekauft, deren Nachwuchs jetzt zur Stellung beordert wird.

Die Siedlungstätigkeit in der Haidäckergasse begann Mitte der 80er Jahre, der erste Bauabschnitt der Reihenhäuser in der Webergasse wurde 1987 fertig. Den "Vergleichskampf" bei der Anzahl der Rekruten entscheidet das Loidesthale Siedlungsgebiet mit 5 zu 4 für sich.

Steven Beer, Spitalgasse, Zistersdorf
 Christoph Emminger, Niedersulzerstraße, Loidesthal
 Johannes Emminger, Friedhofberg, Loidesthal
 Alexander Fischhuber, Badgasse, Zistersdorf
 Sebastian Geer, Webergasse, Zistersdorf
 Jürgen Haselberger, Friedhofberg, Loidesthal
 Andreas Koller, J. Lannergasse, Zistersdorf
 Bernhard Koller, Maustrenk
 Norbert Kopp, Großinzersdorf
 Gerald Lehner, Maustrenk
 Johannes Lehner, J. Steineck-Gasse, Zistersdorf
 Michael Mandl, Wiedengasse, Zistersdorf
 Alexander Müller, Maustrenk
 Ralph-Christoph Müller, Moosgasse, Zistersdorf
 Georg Niessner, Umfahrungsstraße, Zistersdorf
 Dominik Pacher, C. Zeller-Gasse, Zistersdorf
 Markus Pribitzer, Friedhofgasse, Zistersdorf
 Bernd Regner, Spitalgasse, zistersdorf
 Markus Reisinger, Haidäckergasse, Loidesthal
 Philipp Reschenauer, Haidäckergasse, Loidesthal
 Alexander Schuh, Meierhofgasse, Zistersdorf
 Michael Schwarzmann, Badgasse, Zistersdorf
 Matthias Solar, Landstraße, Zistersdorf
 Bernd Stadler, Haidäckergasse, Loidesthal
 Mario Stadler, Haidäckergasse, Loidesthal
 Ralph Stadler, Haidäckergasse, Loidesthal
 Alexander Streihammer, Webergasse, Zistersdorf
 Roman Theil, Mühlgasse, Loidesthal
 Stefan Trinko, Webergasse, Zistersdorf
 Timothy Würrer, Webergasse, Zistersdorf
 Manuel Zelenka, J. Steineck-Gasse, Zistersdorf
 Daniel Zimmermann, Am Ziegelofen, Loidesthal



Michael Baumhackl
 CAFE - EIS - KONDITOREI

Die Eissaison ist eröffnet!

Geniessen Sie unsere köstlichen Eisspezialitäten, die bei uns täglich frisch aus besten Zutaten zubereitet werden.

A-2225 Zistersdorf, Kirchenplatz 15
 Telefon 02532/ 2315, Fax 02532/ 80 298
 E-mail: baumhackl-konditorei@al.net

Überblick über die Weinkost unserer Veltlinerland-Winzer

28. April, 14.00 Uhr / 29. April, 14.00 Uhr / 30. April, 14.00 Uhr:
Maria, Leopold Berthold Loidesthal, Hauptstraße 90
5. Mai, 17.00 Uhr / 6. Mai, 17.00 Uhr / 7. Mai, 15.00 Uhr:
Familie Löffler Maustrenk, Kellerberg
13. Mai, 16.00 Uhr / 14. Mai, 16.00 Uhr:
Familie Gallee Großinzersdorf 155
19. Mai, 15.00 Uhr / 20. Mai, 15.00 Uhr / 21. Mai, 15.00 Uhr:
Anton Steineder Maustrenk, Kellerberg
25. Mai, 15.00 Uhr:
Großinzersdorfer Winzer Großinzersdorf, beim Hauerbaum
3. Juni, 16.00 Uhr / 4. Juni, 16.00 Uhr / 5. Juni, 16.00 Uhr / 6. Juni, 16.00 Uhr:
Familie Schuckert Loidesthal, Kirchenstraße 55
10. Juni, 15.00 Uhr / 11. Juni, 15.00 Uhr:
Johann Frohner Großinzersdorf 152
1. Juli, 16.00 Uhr / 2. Juli, 16.00 Uhr:
Ernst Bauer Maustrenk, Kellerberg
6. Juli, 16.00 Uhr / 7. Juli, 16.00 Uhr / 8. Juli, 16.00 Uhr / 9. Juli, 16.00 Uhr:
Familie Andre Großinzersdorf 131
21. Juli, 16.00 Uhr / 22. Juli, 16.00 Uhr, 23. Juli, 16.00 Uhr:
Familie Strahammer Gösting, Kirchensteig

In Kürze

Volksbegehren: „Österreich bleib frei“ haben 163 stimmberechtigte Bewohner der Gemeinde unterstützt. Das entspricht einem Anteil von 3,79 Prozent der Wahlberechtigten. Zum Vergleich dazu: österreichweit errechnete sich ein Anteil von 4,28 Prozent.

Hörtest: In den Kindergärten wird in Abständen von zwei Jahren eine Untersuchung auf Schwerhörigkeit durchgeführt. Kinder, die keinen Kindergarten besuchen, können zum kostenlosen Hörtest am 10. oder 11. Mai um 8.30 Uhr in den Kindergarten Zistersdorf gebracht werden.

Ein frohes Osterfest wünscht

Spezialitätenfleischer REISS

Hauskirchen, Höfleinerstraße 157, Telefon 02533/8934
Alle Produkte sind aus eigener Erzeugung und Schlac

➤ Plattenservice - Grillspezialitäten - Spanferkel

Auf Bestellung:

Kalbfleisch * Pute * Lamm * Kitzlerl *
Frische Enten/Gänse/Henderl * Fische aller Art *
Reh-, Hirsch- und Wildschweinbraten *



Aktion für die Osterfeiertage:

Beinflfleisch ausgelöst	per kg •	2,90
Rinderbraten	per kg •	7,90
Schopfbraten	per kg •	3,90
Roller	per kg •	3,90
Rindschnitzerl	per kg •	9,90
Faschiertes gemischt	per kg •	2,90
1 Paar Frankfurter + 1 rotes Ei		1,00

Neu! KURUZENZWÜRSTEL als Hauptspeise oder Beilage

Für Ihre Wünsche stehen wir in Zistersdorf jeden Mittwoch am **WOCHENMARKT**
von 6.00 bis 12.00 Uhr und jeden **SAMSTAG** von 10.00 bis 12.00 Uhr zur Verfügung.

Gelbe Säcke für PET-Flaschen sind bei Bedarf auszufolgen

Die Ausgabe zusätzlicher Gelber Säcke für das Sammeln von Plastikflaschen und Metalldosen (etc.) hat kontrolliert zu erfolgen. Die praktische Entnahme aus einem am Gang des Rathauses aufgestellten Karton (mit Eintrag in die aufliegende Liste) ist nicht mehr zulässig. Mit dieser Anordnung will



GEMEINDEVORAND FÜR AUFGABEN
DES UMWELTSCHUTZES IM
BEZIRK GÄNSERNDORF

die ArgeV, von der in Österreich die Entsorgung der Einwegverpackungen im Auftrag des Handels finanziert wird, verhindern, dass diese Säcke für andere Zwecke verwendet werden.

Das Abholen zusätzlicher Gelber Säcke im Rathaus (Zimmer Nr. 10), wenn die jährlich zugeteilten neun Säcken zu wenig sind, ist immer noch die bessere Lösung für die Haushalte. Im Gegensatz zu diesem Angebot des GVU für die Mitgliedsgemeinden des Bezirkes Gänserndorf gibt es andere Verbände, bei denen jeder zusätzliche Gelbe Sack vom Haushalt gekauft werden muss.

Achtung: Licht am Tag gilt doch auch in der Landwirtschaft

Die Information in der Ausgabe Jänner/Februar, wonach „Licht am Tag“ nicht für Fahrten im Rahmen der Landwirtschaft gilt, war verfrüht und ist (leider) falsch. Die dazu angestellten Prüfung der neuen Bestimmungen in Zusammenarbeit mit der Polizeistation Zistersdorf wurden zu optimistisch ausgelegt.

Der Kreis der Fahrzeuge, die bei Tag kein Licht verwenden müssen ist:

Kraftfahrzeuge mit einer Bauartgeschwindigkeit von nicht mehr als 10 km/h;

Transportkarren, selbstfahrende Arbeitsmaschinen, Anhänger-Arbeitsmaschinen

und Sonderkraftfahrzeuge, mit denen im Rahmen ihrer bestimmungsgemäßen Verwendung Straßen nur überquert oder auf ganz kurzen Strecken befahren werden;

Kraftfahrzeuge bei kraftfahrtsportlichen Veranstaltungen;

Heeresfahrzeuge, die durch Bewaffnung oder Panzerung besonders gebaut oder ausgerüstet sind.

Die Umstellungsphase für Kraftfahrzeuglenker, ab der bei Fahren ohne Licht von der Exekutive nur ermahnt und nicht auch eine Verwaltungsübertretung „verrechnet“ wird, endet am 15. April.

Ernährungsfragen und Fitness-Tipps behandelt die Gesundheitsmesse



Für alle, die gut vorbereitet in den Sommer starten wollen, bietet die Gesundheitsmesse am 30. April im Kulturhaus ein reichhaltiges Programm.

Geboten wird von mehr als 20 Ausstellern viel Praktisches (einschließlich Kinderbetreuung) von der Apotheke für die Reise bis zur Blutzuckermessung oder den Serviceangeboten des Roten Kreuzes. Das Programm (Cover nebenan) erhalten alle Haushalte vom Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“ zugesandt.

Hallenbad bleibt auch heuer bis zum Schulschluss geöffnet

Auch heuer bleibt das Hallenbad bis Schulschluss geöffnet bleiben. Dies ist als Ersatz für das Freibad zu sehen und bringt die Möglichkeit zum Baden unabhängig vom Wetter.

Die zusätzlichen Öffnungszeiten:

1. Bis Pfingsten Hallenbadbetrieb genau so wie die Öffnungszeiten der Sauna. (Nach der alten Regelung endete der Betrieb des Hallenbades am 1. Mai.)

2. Nach den Pfingstferien (Mittwoch) bis Schulschluss ist das Hallenbad mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. (Die Saunazeiten werden ab Pfingsten nicht geändert.) Damit soll vor allem den Schülern die Möglichkeit zum Baden gegeben wer-

den. Die Erfahrungen aus dem Probebetrieb im Vorjahr ergaben, dass die Besucherzahlen an Sonntagen und zu Fronleichnam sehr gering waren.

Der Badebetrieb beginnt um 14.00 Uhr. Vor diesem Zeitpunkt (Versuch im Vorjahr ab 13.00 Uhr) schaffte es 2005 wegen des Unterrichts kaum ein Schüler.

Sauna Öffnungszeiten

Montag *)	17 – 22
Mittwoch *)	17 – 22
Donnerstag *)	17 – 22
Freitag *)	17 – 22
Samstag	15 – 19
Sonntag **)	9 – 12

*) bis 1. Mai geöffnet von 16 – 21 Uhr

***) geschlossen von Mai bis August

Asia Restaurant PANDA



Neue Öffnungszeiten

Mo.-Sa.: 11:00 - 14:30 / 17:00 - 22:30

So./Feiertag: 11:00 - 22:00

Zistersdorf, Schlossplatz 6 (Kulturhaus)

(Ab Mai: Montag Ruhetag, ausgenommen Feiertage)

Telefon: 02532 - 2200

Neben 46 Hauptspeisen können unsere Gäste zu Mittag aus 15 Menüvorschlägen (an Wochentagen) auswählen.

Jeden Tag ein Mittagsangebot:

Montag: Chicken Tikka (Hühnerfleisch)	3,90
Dienstag: Schweinefleisch nach Szechuan	3,90
Mittwoch: Teri Yaki (Hühnerfleisch)	3,90
Donnerstag: Bulgogi (Rindfleisch)	4,90
Freitag: Buffet	Kinder 4,20 Erwachsene 6,20
Samstag: Hühnerfleisch süß-sauer	3,90

(alle Speisen mit Reis)

Was ist los in unserer Großgemeinde?

April 2006

17. April

10.15 Uhr Ostereiersuche beim Moosteich, ÖAAB Zistersdorf

22. April

10.00 Uhr *Auf den Spuren der Kuruzzen*, Ausstellungen, Historischer Rundweg, Wettbewerbe, Spektakel, Mineralienschau, Schulprojekt der Hauptschule Zistersdorf mit Unterstützung der Musikschule

20.00 Uhr Frühlingsball mit den *Lomados*, Werbegemeinschaft Zistersdorf-Aktiv, Kulturhaus

23. April

10.00 Uhr *Auf den Spuren der Kuruzzen*, Ausstellungen, Historischer Rundweg, Wettbewerbe, Spektakel, Mineralienschau, Schulprojekt der Hauptschule Zistersdorf mit Unterstützung der Musikschule

Jubilare

(Mai)

75. Geburtstag:

Hedwig Forster, Meierhofgasse
Elisabeth Kraft, Loidesthal
Maria Weik, Kaiserstraße
Ludwig Schiefer, Umfahrungsstraße
Josef Steyskal, Gaiselberg
Elfriede Rötzer, Gösting
Martha Loibl, Gaiselberg
Lorenz Würrer, Hanggasse
Helene Stadler, Hanggasse
Adolf Simmel, Friedhofgasse
Johann Loibl, Gaiselberg

80. Geburtstag:

Maria Max, Stadtgrabengasse
Anton Zillinger, Loidesthal
Johann Strahammer, Moosgasse
Gabriella Rockenbauer, Umfahrungsstraße
Theresia Löffler, Maustrenk

85. Geburtstag:

Johann Breyer, Windisch Baumgarten
Josef Laznicka, Beethovengasse

Silberne Hochzeit:

Helene und Josef Bauer, Gaiselberg
Annemarie und Johann Jenecek, Großinzersdorf
Herta und Wilhelm Zeschitz, Eichhorn

Goldene Hochzeit:

Gertrud und Franz Leis, Stadtgrabengasse
Elfriede und Johann Müller, Loidesthal



Bei der Angelobung der neu gewählten Führung der Feuerwehren am 23. März dankten Bürgermeister und Vizebürgermeister den nicht mehr zur Wahl angetretenen Mitgliedern der Feuerwehrkommandos: Karl Seimann (W. Baumgarten), Rainer Andre (Eichhorn) und Christian Nußböck (Gaiselberg)

Was ist los in unserer Großgemeinde?

Fortsetzung von Seite 7

30. April

- 9.15 Uhr Festmesse und Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Loidesthal, Angelobung, Beförderungen
- 10.00 Uhr Gesundheitsmesse, Kulturhaus, Arbeitskreis Gesunde Gemeinde
- 18.00 Uhr Maibaumaufstellen im Alten Markt Zistersdorf, Pferdesportverein und Bewohner des Alten Marktes

Mai 2006

1. Mai

- 9.00 Uhr Florianifeier und 110jähriges Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Eichhorn, Feuerwehrhaus
- 10.00 Uhr Frühschoppen im Alten Markt Zistersdorf, Pferdesportverein und Bewohner des Alten Marktes

2. Mai

- Jahrmarkt in Zistersdorf
- 19.00 Uhr Blutspenden des Roten Kreuzes in Windisch Baumgarten, Gasthaus Kunst

4. Mai

- 14.00 Uhr Muttertagsfeier in Loidesthal, Gasthof Kraft, Pensionistenverband, Ortsgruppe Zistersdorf

5. Mai

- 18.00 Uhr Feuerwehrfest in Eichhorn, Feuerwehrhaus

6. Mai

- 17.00 Uhr Feuerwehrfest in Eichhorn, Feuerwehrhaus
- 21.00 Uhr *Highspeed-Party*, Halle beim Sportplatz Loidesthal, Moto-Cross-Club Loidesthal

7. Mai

- 8.00 Uhr Flohmarkt in Windisch Baumgarten vor Gasthaus Kunst
- 9.00 Uhr Festmesse und Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr Zistersdorf, Kirche Maria Moos
- 10.00 Uhr Frühschoppen und Feuerwehrfest in Eichhorn, Feuerwehrhaus
- 15.00 Uhr Frühlingsball mit der *Seniorentanzkapelle*, Kulturhaus, ÖVP Senioren Bezirk Gänserndorf

13. Mai

- 17.00 Uhr *Vorspielnachmittag der Musikschule*, Klasse Brigitte Greis (Blockflöte, Gitarre, Klavier, Querflöte), Kulturhaus

18. Mai

- 18.00 Uhr *Vorspielnachmittag der Musikschule*, Klasse Karin Reda (Blockflöte, Klavier, Querflöte), Kulturhaus

19. Mai

- 13.00 Uhr Spielenachmittag im Kindergarten Zistersdorf
- 21.00 Uhr *Flash over Party*, Halle beim Sportplatz, FF Loidesthal

20. Mai

- 13.00 Uhr *Die Kuruzzen*, Eröffnung der Sonderausstellung, Stadtmuseum Meierhof Zistersdorf, Museumsverein und Stadtgemeinde Zistersdorf
- 15.00 Uhr Kellergassenfest am Hausberg in Gaiselberg, Weinbauverein Gaiselberg

- 15.00 Uhr *Radio vier Viertel* mit ORF Niederösterreich, Schlosspark Zistersdorf, Stadtgemeinde Zistersdorf und ORF NÖ

- 18.00 Uhr Feuerwehrfest in Loidesthal mit *Belcanto*, Halle beim Sportplatz Loidesthal

21. Mai

- 9.00 Uhr Feldmesse, Frühschoppen und Feuerwehrfest in Loidesthal, Halle beim Sportplatz Loidesthal
- 10.00 Uhr *Die Kuruzzen*, Ausstellung im Stadtmuseum Meierhof Zistersdorf, Museumsverein Zistersdorf
- 17.00 Uhr *Konzert der Musikschule*, Ensembles aller Klassen, Kulturhaus

24. Mai

- 20.00 Uhr Maitanz in Loidesthal, Gasthof Kraft, Burshenkomitee Loidesthal

25. Mai

- 9.15 Uhr Gedenkmesse, Pfarrkirche Großinzersdorf, ÖKB Ortsgruppe Großinzersdorf
- 15.00 Uhr Hauerbaumfest in Großinzersdorf, Ortsbildpflege und Weinbauverein Großinzersdorf

27. Mai

- 15.00 Uhr Moosteichfest in Zistersdorf, Kinderprogramm, Projektgruppe Moosteich

28. Mai

- 10.00 Uhr Frühschoppen und Moosteichfest in Zistersdorf, Projektgruppe Moosteich

30. Mai

- 18.00 Uhr *Vorspielnachmittag der Musikschule*, Klassen Thomas Büchler und Josef Storch (Akkordeon, Gitarre, Keyboard, Saxophon, Schlagwerk), Meierhof